Bertauf. Gin fcon gearbeiteter eiferner Gelbtaften mit Geftell fteht im Saufe Dr. 1193 ber Reugaffe, vor bem Grimma'fchen Thore, zu vertaufen.

eŝ

ba

in

T

fel

Da

un

tio

tet

als

fta

go,

Œi,

lur

ein

ein

du

ber

gal

Tr

uni

Bo

befi

ric

Weine und Rume Verfauf.

Ganz rein gehaltenen weißen und rothen Franzwein, die Flasche 4 und 5 Gr., der Eimer 12 und 14 Thlr.; weißer Côtes, die Flasche 6 Gr., der Eimer 17 Thlr.; Serons, die Flasche 8 Gr., der Eimer 22 Thlr.; Graves, die Flasche 9 Gr., der Eimer 26 Thlr.; Würzsburger 1822r, 19r und 11r, die Flasche 7, 8 und 10 Gr., der Eimer 18, 22 und 26 Thlr.; rother Medoc und Medoc St. Estephe, die Flasche 7 und 8 Gr., der Eimer 18 und 22 Thlr.; Roussillon und Benicarlo, die Flasche 9 Gr., der Eimer 26 Thlr.; Tavel, die Flasche 6 und 7 Gr., der Eimer 17 u. 19 Thlr.; Petit=Burgunder, die Flasche 10 Gr., der Eimer 28 Thlr.; f. westindischer Rum, die Flasche 7 Gr., der Eimer 21 Thlr.; f. Jamaica Rum, die Flasche 8, 9, 10, 12 und 14 Gr., der Eimer 24, 26, 28, 30 und 32 Thlr., bei I. N. Lorenz, Katharinenstraße Nr. 374.

Bu vertaufen ift eine Schneider-Wertstelle in ber Grimma'ichen Gaffe Dr. 758, im Sofe 3 Treppen boch, beim Schneidermeister Bed.

Bu verkaufen oder zu vermiethen find immermabrend Solzerbetten mit Saken und Bafchtifche zu ben billigften Preisen bei F. Reim, auf ber Gerbergaffe Dr. 1158.

Das Meubles, Magazitt vor bem Petersthore an ber Bindmublengasse Mr. 861, empfiehlt sich mit einer Auswahl Mahagonn = Meubles, so wie auch in andern Solzern, zu bils ligen Preisen.

2. Brauer, Tischlermeister.

Seiff & Comp.

empfehlen sich mit ihrem wohlassortirten Lager in Nabe=, offener und Loden : Seibe, engslich baumwollnem Strickgarn, mehrerer Sorten, in gebleicht, ungebleicht, couleurt und melirt, Tambour: Garn, schottischem Zwirn, Glanzgarn, echt Bigonia=Garn, Kameelgarn und englischs wollenem Garn in weiß, melirt und schwarz von bester Lammwolle; sie versichern bei vors züglich guter Qualität die billigste Bedienung.

J. Palkh und Swoboda aus Wien,

vormals in ber Grimma'schen Gasse Nr. 596, jest in der Reichsstraße Nr. 606, empfehlen sich mit allen Gattungen Stupuhren, berter Werke und Gehause, Giasringe, Uhrsblatter ganz neuer Sorte, alabafterne Buften und Figuren, furze feine Baaren in Perlmutter, Beigholz, Leber, Bronze und Stahl, alle Sorten Meerschaumspfeisen, Tabafsrohre und Tabafsbeutel, alle Gattungen Bernstein=Dutten und Mundsstüde zu Cigarren, ganz moderne Spatier= und Rauchside, sieberne Dosen mit Landsschaften und berlei Patent: Crayon, Biener herren= und Damen = handschuhe, Neglige : Mühen ganz neuer Sorte, besonders neue und sehr billige Cravatt Bund Wetallwaaren.

Much beforgen biefelben alle Commiffions = Muftrage, unter ben billigften Bebingungen, auf

Etablissement.

G. E. Portius, Uhrmacher, Grimma'sche Gasse Nr. 10, verfauft, fertigt und reparirt alle Arten Penduls und Taschenuhren. Da ich sieben Jahre hindurch theils in Leipzig, theils in ben bedeutenoften Fabriten ber Schweiz Geles